

Goldene Palme für „Reise ins Leben“

TUI wurde in der Kategorie „Die besondere Pauschalreise“ von Geo Saison bei der ITB, der Weltleitmesse des Tourismus, in Berlin mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Das fast schon widersprüchlich Besondere an dieser Reise ist, dass es sich um eine Reise für Trauernde handelt. Während Trauernde dazu neigen, sich eher zurückziehen, werden sie hier eingeladen, aus dem Dunkel der Trauer ins Licht des Lebens zu treten.

Die „Reise ins Leben“ ist in Zusammenarbeit mit der Privaten Trauerakademie Fritz Roth entwickelt worden. Sie wendet sich an Menschen, die nach dem Verlust eines Angehörigen Unterstützung und Verständnis in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter suchen. Alle Reisenden teilen die Erfahrung des Verlusts, der Trauer und der Suche nach Neuorientierung in einer bestimmten Phase ihrer Trauerarbeit. Während der Reise werden Wege zur Bewältigung der Trauer aufgezeigt und ein paar Schritte dieser Wege gemeinsam gegangen. Zugleich entdecken die Reisenden die Schönheiten der Natur und des Lebens wieder: Lebenslust, Lebensmut und den Mut, Lebenslust ohne schlechtes Gewissen erleben zu dürfen, woraus sich neue Lebensperspektiven entwickeln können.

Mutiges Experiment

Es war für die TUI Experten ein mutiges Experiment, eine solche auf den ersten Blick bizarr anmutende Sonderreise aufzunehmen. Würden Trauernde sich trauen, eine Reise mit anderen Trauernden zu unternehmen? Und was bedeutet es für einen großen Reiseanbieter, wenn er sich mit dem Thema Trauer öffentlich positioniert? Der Erfolg der Reisen und die Preisauszeichnung zeigen, dass es erfolgversprechend sein kann, ungewöhnliche Pfade zu beschreiten und mutige Ideen umzusetzen. Rückblickend sieht es häufig so aus, als hätte die Marktlücke auf der Hand gelegen. Doch gehören wache Marktbeobachtung, Expertenwissen und sensible Wahrnehmung der gesellschaftlichen Veränderungen dazu, um auf die Idee zu einem solchen Schnittstellenexperiment zu kommen.

Mutig war das Experiment auch, weil es sich hier im Gegensatz zu den meisten Pauschalreisen nicht um Massentourismus handelt, sondern um kleine Reisegruppen von maximal zehn bis vierzehn Teilnehmern, um Gesprächskreise ebenso wie ein ausgewogenes



V.l.n.r.: Lars Nielsen (Chefredakteur Geo Saison), Carsten Cossmann (Leiter TUI Gruppen- und Sonderreisen), Fritz Roth, Leiter und Gründer der Privaten Trauerakademie.

Foto: © Geo Saison

Verhältnis von Stille und Aktivität, Gemeinschaft und Distanz zu erlauben. Denn jeder Mensch trauert anders. Hier lernen die Menschen, Einsamkeit auszuhalten und Gemeinschaft zuzulassen.

Krönende Preisverleihung

Das Reisemagazin Geo Saison hat die Goldene Palme damit zum 19. Mal für die besten Reisen verliehen. Prämiert wurden die Originalität des Entwurfs der Reise sowie die Professionalität der Durchführung: Urlaube, die das Herz erwärmen, Lehrreiches bieten und Erholung bringen, lautete das Urteil der Jury. Diese Kriterien hat die „Reise ins Leben“ in der Kategorie „Die besondere Pauschalreise“ am besten erfüllt.

Mit solchen Veranstaltungen und Preisauszeichnungen Pressearbeit zu machen, die quasi zum Selbstläufer wird, ist der Königsweg der Öffentlichkeitsarbeit beschritten. Wem das gelingt, dem kann man nur gratulieren! ■

Dr. Kerstin Gernig

Weitere Informationen:
www.reiseinsleben.de